

Niederschrift

Ordentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Westheide

Sitzungstermin:	Mittwoch, 15.02.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:02 Uhr
Ort, Raum:	Neuenhofe, im Schützensaal, am Elzenberg 6

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Romy-Christine Staufenbiel

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Stephan Alsleben

Herr Gunnar Boeck

Herr Lorenz Czesch

Herr Ingbert de Weert

Herr Christoph Glase

Herr Matthias Hoffmann

Frau Jutta Kronig

Herr René-Per Lakenmacher

Frau Christine Rauhut

Herr Fabian Tietz

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

Schriftführer

Frau Anja Kelb

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Frau Sabine Heeger

entschuldigt

Herr Falko Staufenbiel

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.01.2023
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht der Bürgermeisterin zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

- 6 Stellungnahme zur Festsetzung Wasserschutzgebiet Born
 Vorlage: BV-WH/0589/2023
- 7 Anfragen und Anregungen
- 13 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 14 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte, Herrn Schmette, Frau Kelb als Protokollantin und zwei Bürger zur Gemeinderatssitzung im Schützenhaus in Neuenhofe.

Die Ladung zur Sitzung ist fristgerecht erfolgt und die Beschlussfähigkeit ist mit 10 + 1 Gemeinderäte gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.01.2023

Frau Staufenbiel fragt nach Änderungsanträgen zur Niederschrift vom 25.01.2023.

Frau Staufenbiel bittet um Änderung zu TOP 8

Der Gemeinderat ist damit einverstanden mit den genannten Änderungen die Vereinbarung mit den Schützen zu treffen über das Haus.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

Herr Boeck bittet um Änderung des Wortlautes im TOP 8:

In Höhe Köhlerberg 5 ist kein ausreichender Umfahrungsabstand, da das benannte Fahrzeug auf dem Gehweg steht und alle Fahrzeuge über den Grünstreifen fahren müssen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

Herr Tietz bittet um Richtigstellung / Umformulierung in TOP 4.

Prüfung ob es wirklich so ist, dass für Feuerwehreinsätze im Rahmen der Nachbarschaftshilfe keine Rechnungen durch die Stadt Haldensleben gestellt werden.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 1 Enthaltung

Abstimmung über die Niederschrift mit Änderungen:

10 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

zu 4 Einwohnerfragestunde

Herr Klaus Dräger aus Born meldet sich zu Wort.

Frage: Wann werden die Grenzschilder des Truppenübungsplatzes umgesetzt?

In der vorliegenden Beschlussvorlage „Stellungnahme zur Festsetzung Wasserschutzgebiet Born“ sind die Grenzen des Truppenübungsplatzes nicht so eingezeichnet wie tatsächlich vorhanden.

Festlegung: Prüfung der tatsächlichen Grenzen des Truppenübungsplatzes

Außerdem beschwert sich Herr Dräger über die nicht erfolgte Erwähnung, dass die Ortschaft Born 835. Jahrestag hatte.

Herr Dräger beschwert sich über die angespannte Parkplatzsituation in Born. Er bittet um Durchsetzung des Parkverbotes im Kurvenbereich und auf Grünflächen. Frau Staufenbiel erinnert an die Diskussion aus der letzten Sitzung, dass es in der Gemeinde Westheide keine Grünflächensatzung gibt und deshalb das Parken auf Grünflächen auch nicht bestraft werden kann. Frau Staufenbiel schlägt vor, eine Grünflächensatzung für die Gemeinde Westheide zu erarbeiten und nachdem der Gemeinderat die Dorfbegehungen in den Ortsteilen durchgeführt hat, kurzfristig zu beschließen, um dem Ordnungsamt eine eindeutige Handlungsrichtlinie zu schaffen.

Der Mühlenweg ist laut Herrn Dräger sehr zerfahren und er fragt ob die Gemeinde gedenkt dies abzustellen.

Herr Czesch und Herr Glase erläutern, dass der Mühlenweg keine öffentlich freigegebene Straße ist. Herr Glase berichtet, dass die Firma Glase den Weg im Frühjahr wieder „glattzieht“ so gut es eben geht.

Frau Rauhut erkundigt sich, wann der Baum am Köhlerberg von der Feuerwehr beschnitten wird. Herr Tietz gibt den Termin Freitag, den 17.02.2023 um 12:30 Uhr bekannt. Weil an diesem Tag ein Hubsteiger zur Verfügung steht wird auch in Neuenhofe am Kleingartenverein gleich was beschnitten.

zu 5 Bericht der Bürgermeisterin zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Frau Staufenbiel berichtet:

27.01.2023 Grenztermin am Grundstück in der Forststraße gegenüber der Försterei

02.02.2023 Treffen der Gemeindearbeiter aus Born und Neuenhofe und den Ortsfeuerwehren Hillersleben und Neuenhofe, Eintritt der Mitarbeiter -> Andreas Linke und seine Frau sind mittlerweile in die Feuerwehr eingetreten

03. + 04.02.2023 Motorsägen Lehrgang der Mitarbeiter, 1 erfolgreicher Abschluss

08.02.2023 Beratung zum Bauvorhaben „Umbau alte Feuerwehr zum Bauhof“ in Hillersleben Siedlung mit dem Planungsbüro Müller, dem Gemeindearbeiter Herrn Linke und einem Vertreter vom Baumt -> Vorzugsvariante besprochen, Herr Müller skizziert diese einfache Variante mit Werkstatt und schlüsselt die Leistungsphasen auf

13.02.2023 Bürgermeistersprechstunde in Hillersleben Dorf

- Tischtennisspieler Grün-Weiß Hillersleben - Nutzung Vereinsheim?
- Anwohner der Schulstraße hatten Fragen zum Start der Straßenbaumaßnahme
- ein Anwohner der Krugstraße hat Widerspruch zum Kostenbescheid Straßenausbaubeiträge eingelegt
- Anregung einer Anwohnerin Errichtung einer Bowlingbahn auf dem Festplatz Hillersleben Dorf

Ortseingangsschild Neuenhofe Richtung Wedringen wurde gestohlen
 Willkommensschild mit Dach an der Kreuzung Hillersleben Siedlung ist windschief, muss wieder hergerichtet werden
 Baumpflegemaßnahmen in den Ortsteilen durchgeführt
 Untergrundplatten für halbanonyme Grabplatten in Born gesetzt
 Container für Laub und Grünschnitt wie beschlossen aufgestellt (BV-WH/0576/2022 vom 14.12.2022)
 Abfallbeutel an Hundetoiletten aufgefüllt
 Straßeneinläufe in Hillersleben-Siedlung und Neuenhofe gesäubert
 „Verbandsgemeindestraße“ muss auch mit gesäubert werden
 Laub auf allen Spielplätzen und auf dem Sportplatz beseitigt
 Waldwege weiter freigeschnitten als Brandschutzmaßnahmen
 Hauptstraße Neuenhofe gereinigt
 Friedhöfe gesäubert
 Prüfung und Instandsetzung aller Rasenmäher der Gemeinde wird durchgeführt

zu 6 Stellungnahme zur Festsetzung Wasserschutzgebiet Born **Vorlage: BV-WH/0589/2023**

Mit Schreiben vom 19.01.2023 wird die Gemeinde Westheide als Betroffene sowie als Träger öffentlicher Belange im Anhörungsverfahren zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Born beteiligt.
 Betroffene ist die Gemeinde, da die Flurstücke 339 und 340 sich ganz oder teilweise in der Schutzzone II, sowie das Flurstück 2/1 sich in der Schutzzone III befinden. Die betroffenen Flurstücke sind in Anlage 1 dargestellt.

Nach Abstimmung wird folgender geänderter Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Westheide beschließt folgende Stellungnahme im Zuge des Anhörungsverfahrens gemäß § 73 Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt abzugeben:

Die Gemeinde Westheide bringt keine Anregungen oder Bedenken gemäß § 73 Absatz 1 Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt vor.

Vorbehaltlich der Prüfung der eingezeichneten Grenzen des Truppenübungsplatzes.

Im Entwurf § 1 Absatz 5 ist die Auslegungsadresse Lindenstraße 3 in 39345 Born nicht korrekt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Stimmenthaltungen:	

zu 7 Anfragen und Anregungen

Frau Staufenbiel bittet um Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt.

Herr Tietz regt an, mit wenig Geld, Schilder, in der Art wie eines an der am Ortseingang Neuenhofe stand, für alle Ortsteile zu erstellen.

Herr Glase fragt an wann man bei LEADER Anträge auf Förderung zur Umsetzung von Baumaßnahmen stellen kann. Herr Schmette berichtet, dass voraussichtlich erst im Jahre 2024 die Fördermitteltöpfe geöffnet werden.

Eine Mitgliedschaft der gemeindlichen Vereine im LEADER-Verein ist laut Herrn Schmette ratsam.

Herr Tietz fragt an ob es möglich ist das alte Storchennest auf dem Schlauchturn der Feuerwehr Born zurückzubauen.

Herr Czesch bittet in dem Zuge die alten Mobilfunkantennen gleich mit abzubauen.

Herr Tietz wird sich um die Angelegenheit kümmern.

Die Bürgermeisterin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

zu 13 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Frau Staufenbiel gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil wie folgt bekannt.

BV-WH/0587/2023 - Unbefristete Niederschlagung offener Forderungen

BV-WH/0588/2023 - Einvernehmen zum Bauvorhaben Funkmast

BV-WH/0592/2023 - Änderung des Beschlusses BV-WH/0543/2022

zu 14 Schließung der Sitzung

Die Bürgermeisterin Frau Staufenbiel schließt die Sitzung um 21:02 Uhr und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Die nächste Sitzung findet am 22.03.2023 um 19:00 Uhr in Hillersleben Siedlung im Saal "Am Köhlerberg", Obere Str. 46 statt.

Romy-Christine Staufenbiel

Anja Kelb

f.d.Richtigkeit